

QUICK & SLOW



Ausgabe 2023/2

- Bericht Mitgliederversammlung 2023
- Deutsche Meisterschaft im TSZ
- Impressionen vom Jahresempfang
- Neuigkeiten
- Turnierpaarliste
- aktualisierte Präsidiumsliste



Aktuelles aus dem Präsidium

Heizungsanlage – unser „Problemkind“

Die Heizung wurde in den letzten Monaten immer wieder repariert und zuletzt auch gewartet, um jetzt schon wieder auszufallen. Aktuell (Mitte Mai läuft) sie wieder und wir hoffen, dies bleibt auch so.

Fenster und Türen – bitte immer schließen

Gerade in der warmen Jahreszeit werden gerne die Fenster und Türen geöffnet. Bitte immer daran denken, diese auch wieder zu schließen, denn sonst haben Unbefugte ein leichtes Spiel und die Versicherung würde in dem Fall nicht zahlen.

Wasser auf dem Parkett – in jedem Fall verboten

Es gab kürzlich schon per Mail die Info, aber wir möchten auch hier noch einmal darauf hinweisen, dass Wasser und ähnliche Mittel nicht verwendet werden dürfen. Das Parkett wird regelmäßig mit Wachs behandelt und dies kann zusammen mit anderen Mitteln zu einem Schmierfilm auf dem Parkett führen und somit steigt das Verletzungsrisiko für alle und außerdem kann das Parkett beschädigt werden. Dies würde zum einen teuer werden und zum anderen zu Trainingsausfall führen.

Inhaltsangabe

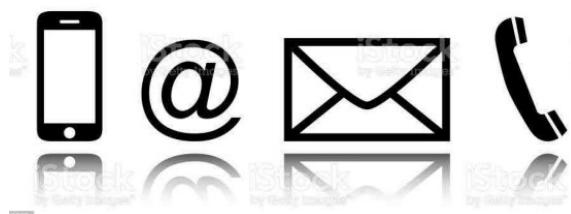
Aktuelles aus dem Präsidium.....	2
„Die Neue“	4
Bericht Mitgliederversammlung	5
Deutsche Meisterschaft im TSZ	8
Ausstellung im TSZ	10
Neuigkeiten	11
Impressionen vom Jahresempfang	26
Aktuelle Turnierpaarliste [Stand 28.05.2023].....	28
Kontaktdaten Präsidium.....	31
Veranstaltungskalender 2023/24 des TanzSportZentrums Stuttgart-Feuerbach.....	32

Liebe Mitglieder,
Änderungen von

Anschriften, Mail-Adressen,
Telefon-Nr., Mobil-Nr.

bitte umgehend melden!

Vielen Dank!
Das Präsidium



„Die Neue“

Bei der letzten Mitgliederversammlung wurden einige Posten neu besetzt – darunter auch der Posten der Pressereferentin. Einige kennen mich bereits, einige aber auch nicht und daher möchte ich mich an dieser Stelle kurz vorstellen.



Mein Name ist Ramona Spengemann und ich tanze zusammen mit meinem Mann bereits seit über 10 Jahren im TSZ.

Seit 2021 habe ich die Online-Präsenz des TSZ betreut und nun bin ich auch für den Quick & Slow zuständig. Damit dieser auch künftig informativ und kurzweilig ist, benötige ich Ihre und eure Hilfe. Wenn es etwas zu berichten gibt, gerne kurz die Info an mich schicken.

Turnierergebnisse, Kader-Aufnahmen, Sportlerehrungen, Fotos, Hochzeiten, Taufen, ... wir berichten gerne über alles, was das Vereinsleben ausmacht und Sie/euch bewegt.

Ganz herzlichen Dank für Ihre/eure Unterstützung.

Bericht

Mitgliederversammlung

Am Sonntag, 12.03.2023 fanden im Clubheim die jährliche Jugend- und Mitgliederversammlung statt.

Die Jugendversammlung konnte in diesem Jahr (erstmals) stattfinden, denn es fanden sich 3 jugendliche Mitglieder ein, um mit den Jugendwarten über aktuelle Themen zu sprechen.

Im Anschluss daran fand die Mitgliederversammlung statt, zu der 45 Mitglieder persönlich begrüßt werden konnten und incl. der Stimmübertragung kamen wir auf 50 Stimmen.

Nachdem alle Regularien im Vorfeld eingehalten worden waren, konnte die Beschlussfähigkeit durch Simon Reuter festgestellt werden.

Zu den im Vorfeld veröffentlichten Berichten gab es nur wenige Ergänzungen:

Simon Reuter ergänzte zu seinem Bericht, dass der Antrag auf Anerkennung als WLSB-Stützpunkt-Förderverein Integration gestellt wurde. Die Höhe der Förderung ist noch offen.

André Waibel informierte zusätzlich zu seinem Bericht über die GOC 2022, welche aufgrund stark gesunkener Starterzahlen mit einem deutlichen Minus abschloss, welches von DTV, TBW und Stadt Stuttgart getragen wurde. Außerdem gab er einen Ausblick auf die GOC 2023 (u. a. mit neuen Turnieren) und die Möglichkeit, dass ein weiterer Gesellschafter in die GOC GmbH aufgenommen werden soll.

Zum Jahresabschluss gab es wie immer einige Fragen, die Gudrun Schürrle erläuterte, u. a. der Umstieg von Bilanzierung auf Einnahmen-Überschuss-Rechnung, die Zusammensetzung des Gewinns sowie die Baufinanzierung,

Zu den übrigen Berichten gab es keine Fragen oder Ergänzungen.

Die Kassenprüfer Günter Frick und Jutta Bernhardt hatten die Unterlagen geprüft (Stichproben) und dabei keinerlei Unstimmigkeiten festgestellt, weshalb sie die Entlastung unserer Schatzmeisterin vorschlugen.

Anschließend wurde das gesamte Präsidium für die Tätigkeit im Jahr 2022 entlastet.

Simon Reuter bedankte sich bei den drei nicht wieder angetretenen Präsidiumsmitgliedern Madeline Fenzl (in Abwesenheit), Claudia Falkner sowie Dominik Stöckl mit warmen Worten und Blumen, das Auditorium spendete den dazugehörigen Applaus.



Bei den anschließenden Neuwahlen wurde der Großteil des Präsidiums

wiedergewählt und vakante Posten konnten besetzt werden:	Beisitzer Clubheim Lutz Schürmann
Präsident Simon Reuter	Für das neue Jahr konnten drei Kassenprüfer gewonnen werden:
1. Vizepräsident André Waibel	Jutta Bernhardt
2. Vizepräsident Dr. Stefan Wößner	Renate Frick
Schatzmeisterin Gudrun Schürrle	Günter Frick
Tanzsportwart Dr. Oliver Brosch	Im Anschluss wurde von Gudrun Schürrle der Haushaltsplan 2023 erläutert. Ein moderater Zuwachs bei den Mitgliederzahlen und diverse notwendige Reparaturen (neue Fenster im Saal 4, Instandhaltung Lichtbänder, Bodenabsenkung vor dem Clubheim sowie die Reparatur der Lüftung sind die großen Punkte) prägen den Plan.
Breitensportwartin Daniela Nottmeyer	
Jugendwartin Elina Geller	
Veranstaltungsreferent Sven Spengemann	
Pressereferentin Ramona Spengemann	Aufgrund der geplanten Veranstaltungen wurden für das Jahr 2023 insgesamt 10 Helferstunden festgelegt bzw. 5 Helferstunden für die
Schriftführerin Federica Rücker	
Beisitzerin Jugend Nicole Geller	

Mitglieder mit reduzierter Anzahl zu leistender Stunden. Nicht geleistete Stunden werden mit 15 € pro Stunde abgerechnet.

Abschließend wurden unter dem Punkt „Verschiedenes“ noch einige kleinere Themen angesprochen, es wurden noch zwei Veranstaltungshinweise gegeben, bevor gegen 18 h die Versammlung beendet wurde.

Deutsche Meisterschaft im TSZ

Am Wochenende 18./19. Februar 2023 durfte das TanzSportZentrum Stuttgart -Feuerbach e. V. für den Deutschen Tanzsportverband gleich vier hochklassige Meisterschaften ausrichten. Der Samstag gehörte den Paaren der Junioren I und Junioren II, der Sonntag

dann den Paaren der Kinder und Jugend.

Am Samstag ab 12 Uhr begann die Vorrunde der Junioren I B, welche nach einigen Abmeldungen mit 23 Spaltenpaaren aus dem gesamten Bundesgebiet pünktlich startete. Der Streik an den Flughäfen stellte einige Wertungsrichterinnen und Wertungsrichter vor eine etwas größere Herausforderung. Einige Umbuchungen klappten, einige gelangen leider nicht ganz reibungslos und so wurde die erste Meisterschaft mit einem „Ersatzmann“ durchgeführt.

Die Vorrunde wurde in 3 Gruppen getanzt und die Paare zeigten vor ausverkauften Plätzen vom ersten Takt an ihr Können und kämpften um den Einzug in die nächste Runde.

Darunter für das TSZ am Start waren Frederik Schmidt und Alina Kromm. Mit der gezeigten Leistung sah das Wertungsgericht die beiden auf Platz 20.

Als nächstes Turnier starteten dann ab ca. 15 Uhr die Paare der nächsthöheren Altersstufe Junioren II B Latein in die Vorrunde. In dieser Klasse tanzten Daniel und Lidia Stoll sowie Frederik Schmidt und Alina Kromm mit den anderen 46 Paaren. Am Morgen des Turniertages sah es noch sehr danach aus, als würde es in dieser Meisterschaft Sternchenpaare geben, aber ein paar kurzfristige Absagen führten dazu, dass die Anzahl der Paare unter die magische Grenze der 49 Paare fiel und so mussten alle Paare die Vorrunde tanzen.



Frederik und Alina tanzten bei der „älteren“ Konkurrenz auf einen geteilten 40. Platz, Daniel und Lidia qualifizierten sich für das 25-paarige Viertelfinale. Mit einer tollen Leistung tanzten sie diese Runde, verpassten den Einzug ins Semifinale nur um wenige Kreuze und beendeten die diesjährige Deutsche Meisterschaft auf einem tollen 15. Platz.

Der Sonntag begann um 11 Uhr vor ausverkauftem Saal mit den jüngsten Tänzern des Wochenendes und der ersten Runde im Turnier der Kinder I/II C Latein. In dieser

Meisterschaft waren gleich zwei TSZ-Paare am Start: Elias Schmidt / Venera Baisadykov und Mark Avtushko / Alisa Loginova. Beide Paare wussten mit der gezeigten Leistung zu überzeugen und so zogen sie verdient ins 13-paarige Semifinale ein. Hier tanzten Mark und Alisa kurz nach dem Aufstieg in diese Leistungsklasse auf den 11. Platz. Elias und Venera verpasst mit dem 7. Platz das Finale nur um 1 Kreuz.

Kurz vor 13 h startete dann mit der Jugend A Latein das Highlight des Meisterschaftswochenendes in die Vorrunde. Für das TSZ tanzten auch in dieser Klasse zwei Paare mit der angetretenen Konkurrenz: Kyrylo Avtushko mit Daria Filter und Endrik Schmidt mit Jennifer Kunke.

Den Einzug ins Viertelfinale verpassten Kyrylo und Daria mit dem geteilten 25. Platz denkbar knapp, Endrik und Jennifer wurden vom Wertungsgericht direkt dahinter auf dem geteilten 27. Platz gesehen.

Ausstellung im TSZ

Der ein oder andere hat es vielleicht schon gesehen – die Fotos, die seit der Deutschen Meisterschaft sowohl den Eingangsbereich als auch zum Teil die Säle dekorieren.

Die Bilder sind im Rahmen eines Fotoworkshops für trauernde Jugendliche des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes im Landkreis Ludwigsburg entstanden.



Neuigkeiten

LM Masters und Hauptgruppe S Latein am 11.02.2023

In diesem Jahr wurden die Meisterschaften der Mastersklassen von der TSC Residenz Ludwigsburg ausgerichtet und diese hatten sich als Veranstaltungsort die Mehrzweckhallte in Oberestenfeld-Gronau ausgesucht.

Am späten Vormittag gingen in der III S-Klasse Wolfgang Binder und Gudrun Schürrle zum ersten Mal in der Lateinsektion an den Start. Die beiden hatten sich gut vorbereitet und konnten direkt ins Finale und hier auf den 5. Platz tanzen.

Auch in der Masters II S gab es eine Premiere, denn hier tanzten Oliver Brosch und Tina Grassl ihr erstes gemeinsames Turnier. Die beiden hatten kurzfristig die Trainingspartnerschaft in eine Turnierpartnerschaft geändert

Da wir im Verein sowohl in guten wie in weniger schönen Zeiten zusammenstehen, möchten wir deren Arbeit ein wenig unterstützen, weshalb wir die Ausstellung in unseren Räumlichkeiten machen, um auf deren wichtige gesellschaftliche Rolle und Aufgabe hinzuweisen.

Nähere Informationen sind in dem im TSZ-Foyer ausgehängt Dokument zu finden.

und wurden damit direkt mit der Silbermedaille belohnt. Dabei durften sie sich sogar über einige Bestnoten freuen.



Am Nachmittag starteten die beiden auch bei der jüngeren Konkurrenz und tanzten hier knapp neben das Treppchen auf den vierten Platz.

Spannend wurde es dann bei der Hauptgruppe S Latein, denn hier war der Titel vakant. Gleich zwei TSZ-Paare gingen hier an den Start Daniel Kanchev mit Natalia Gorovenko sowie Michael Ziga mit Pénélope Zschäbitz. Während Daniel und Natalia im Semifinale auf den 9. Platz tanzten, erreichten Michael und Pénélope das Finale. Mit der gezeigten Leistung erreichten die beiden

mit der Bronzemedaille erneut das Treppchen.

Malta DanceSport Cup 2023

Während unsere Lateintänzer sich auf den Landesmeisterschaften präsentierten, zog es Albert und Andrea Rommel in den Süden – genauer gesagt nach Malta zum dortigen WDSF Senior III Standard im Rahmen des Malta DanceSport Cups.

Das Turnier wird im Frühjahr im großen Saal des Radison Blu Hotels ausgetragen, so dass die Paare und Offiziellen kurze Wege zwischen der Unterkunft und dem Veranstaltungsort haben.

Albert und Andrea konnten sich gut präsentieren und wurden vom 9-köpfigen Wertungsgericht klar im Finale gesehen. Hier gingen die Wertungen sehr gemischt an die Finalisten und so erhielten fast alle Paare auch ein paar Bestnoten. Für unsere beiden gab es Noten von

1 – 6 und in der Endabrechnung dann einen tollen 5. Platz.

Ranglistenturniere in Düsseldorf

Die nächste Station für die Ranglisten 2023 war Düsseldorf, wo am Samstag, 25.02. gleich drei TSZ-Paare an den Start gingen. In der Hauptgruppe tanzten Erik Dabergott und Nicole Geller sowie Jens Kothe und Vanessa Gergert, in der Masters II starteten Sven und Ramona Spengemann.

Der Boston Club Düsseldorf richtete die beiden Ranglisten am Nachmittag aus und der Turniertag begann mit den Paaren der Hauptgruppe, die aufgrund technischer Probleme mit leichter Verspätung beginnen konnten. Vom ersten Tanz an zeigten die Paare tolles Tanzen und das Publikum honorierte dies mit lautstarker Anfeuerung. Jens und Vanessa wurden mit der gezeigten Leistung vom Wertungsgericht

im Viertelfinale auf Platz 18 gesehen, Erik und Nicole tanzten ins Semifinale und hier auf einen tollen 11. Platz.



In das Turnier der Hauptgruppe hineingeschachtelt wurde die Rangliste der Masters II Standard, welches bei 51 Startern auch 6 Sternchen hatte. Sven und Ramona konnten sich trotz knapper Vorbereitung gut präsentieren und zogen klar in die zweite Runde ein. In dieser Runde kamen die Sternchenpaare hinzu und das Vergleichsfeld wurde anspruchsvoller. Dies stellte für Sven und Ramona jedoch keine Hürde dar und sie qualifizierten sich souverän für das Viertelfinale. Den Einzug

ins Semifinale verpassten die beiden um nur 3 Kreuze und belegten in der Endabrechnung einen tollen geteilten 14. Platz.

LM Masters II S Standard

Am Samstag, 04.03. lud der ATC 'Graf Zeppelin' Friedrichshafen die Paare der Masters II und IV zu ihren Landesmeisterschaften in die Ludwig-Roos-Halle im Friedrichshafener Stadtteil Ettenkirch. Bis am Nachmittag mit den beiden S-Klasse-Turnieren der Turniertag zum Höhepunkt kam, hatten sich die Tische mit Zuschauern gefüllt und es herrschte gute Stimmung.

Für das TSZ trat mit Sven und Ramona Spengemann an diesem Tag nur ein Paar die Fahrt zum Bodensee an, um bei der Masters II S zu starten. Mit einer gut getanzten Vorrunde begeisterten die beiden nicht nur das Publikum sondern sie qualifizierten sich auch klar für das Finale, in dem unter

anderem auch die Titelverteidiger, der Deutsche Meister Kombination sowie ein Neuzugang in dieser Altersstufe tanzten.

Die vorangegangenen Turniere des Tages hatten bereits gezeigt, dass das Wertungsgericht sehr unterschiedliche Schwerpunkte in der Wertung setzte und so kam es dann auch in der Masters II zu einem echten Krimi. Die Bestnoten verteilten sich an diesem Tag auf die am Ende vorderen vier Plätze und nur ein Tanz wurde tatsächlich mit der Majorität auf 1 gewonnen! Dies führte dazu, dass bis zur Siegerehrung sowohl für die Paare als auch für die Zuschauer unklar war, wie denn jetzt das Ergebnis aussehen würde.

In der Endabrechnung belegten Sven und Ramona einen mit diversen besseren Noten versehenen 4. Platz.

DM Hauptgruppe S Latein 2023

Ein Mammutprogramm hatten die Ausrichter vom TSC Dortmund am Wochenende 18./19.03. vor sich, richtete der Club in der Stadthalle Kamen doch gleich 5 Deutsche Meisterschaften für den DTV aus. Für das TSZ hatten sich zwei Paare auf den Weg nach NRW gemacht, um sich mit der Konkurrenz in der Hauptgruppe S Latein zu messen: Daniel Kanchev mit Natalia Gorovenko sowie Michael Ziga mit Pénélope Zschäbitz stellten sich in diesem Jahr den Mitstreitern.



Daniel und Natalia tanzten in dieser DM auf den 44. Platz, für Michael und Pénélope ging diese Reise noch weiter, denn die beiden tanzten von Beginn an auf Angriff. Auf dem Weg ins Viertelfinale gaben die beiden nicht ein Kreuz ab. Am Ende fehlte den beiden ein kleines Kreuz zum Einzug ins Semifinale und sie belegten einen tollen 13. Platz.

TBW-Trophy 2023 am 25./26.03. in Karlsruhe

Am vergangenen Wochenende fand nicht nur unser Jahresempfang statt sondern auch das erste Qualifikationsturnier der Hauptgruppe in Karlsruhe, bei dem insgesamt rd. 360 Meldungen eingegangen waren. Drei unserer Paare nutzten die Gelegenheit, dort um Aufstiegspunkte und Platzierungen zu tanzen.

In der Hauptgruppe D Standard und D Latein gingen Lukáš Zavřel und Lena Bötsch-Zavřel an den Start. In dem

Standardturnier tanzten die beiden unter den 21 Startern ins Semifinale und hier auf den 9. Platz. Noch besser lief es im Lateinturnier, denn unter den 20 gestarteten Paaren konnten sich die beiden klar für das Finale qualifizieren und tanzten mit Wertungen von 1 bis 6 auf den 5. Platz.

Am Sonntag tanzten sie erneut in den beiden Sektionen und mit einem ähnlichen Erfolg. 22 Paare gingen in dem Standardturnier an den Start und hier erreichten die beiden erneut das Semifinale und hier den 10. Platz. In Latein lief es diesmal noch besser, denn die beiden tanzten mit Wertungen von 1 bis 5 auf einen tollen 2. Platz, im Jive holten sich die beiden sogar Platz 1.

In der Hauptgruppe B Standard präsentierten sich **Maximilian Beichter und Xenia Filter** dem Wertungsgericht. Die beiden tanzten im Semifinale auf den geteilten 9. Platz.

Jens Kothe tanzte mit **Vanessa Gergert** in der Hauptgruppe A Latein. Unter den 12 gestarteten Paaren konnten sich die beiden klar für das Finale qualifizieren und belegten hier mit einigen Bestnoten einen tollen 2. Platz.



Sportlerehrung 2022 der Stadt Stuttgart

Am Montagabend, 27.03.2023 war im Kursaal Bad Cannstatt die große Sportlerehrung der Stadt Stuttgart für herausragende Leistungen im Jahr 2022. Es werden die Spitzensportler geehrt sowie die Mannschaft, die Sportlerin und der Sportler des Jahres. Unter den Nominierten waren auch Tomas und Violetta Fainsil vom TSC Astoria Stuttgart für ihre Bronzemedaille bei der

Weltmeisterschaft in den Standardtänzen, dem vierten Platz bei den Europameisterschaften und den Deutschen Meistertitel.

Insgesamt wurden 366 Sportlerinnen und Sportler für ihre Erfolge im Jahr 2022 geehrt - 164 Frauen und Mädchen sowie 202 Männer und Jungen. Die Geehrten kommen aus 38 Stuttgarter Sportvereinen und Sport treibenden Institutionen sowie dem Olympiastützpunkt Stuttgart. Sie haben im Jahr 2022 mindestens einen Deutschen Meistertitel erhalten und waren in insgesamt 35 Sportarten von American Football bis Wasserball erfolgreich.

Die Laudatio auf den Sportler des Jahres 2022, Kugelstoßer Niko Kappel vom VFB Stuttgart, hielt unser **Präsident Simon Reuter**, die Ehrungen nahm der Bürgermeister für Sicherheit, Ordnung und Sport, Dr. Clemens Maier vor.



Mannschaft des Jahres wurden die Volleyballerinnen der Allianz MTV Stuttgart, Ehepaar Fainsil kam unter die besten 3.

Das TSZ ist stolz, Teil dieser Sportlerehrung gewesen zu sein und gratuliert allen Gewinnerinnen und Gewinnern.

Berlin Dance Festival

Zum ersten Mal wurde das Berlin Dance Festival in der Max-Schmeling-Halle als internationales Turnier veranstaltet und so hatten die Paare in 15 Turnieren – darunter auch zwei Weltmeisterschaften – die Gelegenheit, sich mit der nationalen und internationalen Konkurrenz zu messen. Die

Turniere waren in allen Klassen qualitativ und quantitativ sehr gut besetzt.

Als erstes TSZ-Paar stellten sich bereits am Freitagmittag **Albert und Andrea Rommel** im größten Starterfeld des Wochenendes der Konkurrenz beim WDSF Open Standard Senior III. Mit der gezeigten Leistung wurden die beiden vom Wertungsgericht in der dritten Runde gesehen und hier auf dem 40. Platz.



Am Samstag starteten die meisten unserer Paare – in der Halle C tanzten **Daniel und Lidia Stoll** in der Open Standard Junior II, **Dr. Alexander und Dr. Gisela**

Schürmann in der Open Standard Senior IV sowie **Endrik Schmidt mit Jennifer Kunke** in der Open Latin Youth. In der Arena tanzten **Erik Dabergott mit Nicole Geller** in der World Open (new series) Standard Adult sowie **Sven und Ramona Spengemann** in der Open Standard Senior II. Es sollte bei den meisten Paaren ein Ergebnis mit „knapp daneben“ werden.

Am Vormittag gingen die Paare der Junioren II an den Start. Daniel und Lidia verpassten knapp die 3. Runde und belegten mit Platz 14. den Anschlussplatz ans Semifinale, womit die beiden bestes TBW-Paar waren.

Zur Mittagszeit starteten Erik und Nicole in ihrem Turnier. Nach zehn Tänzen war das Turnier als drittbestes TBW-Paar mit dem Anschlussplatz an die 48er-Runde leider schon vorbei. Geschachtelt mit diesem Turnier wurde das Turnier der Senioren II

Standard ausgetragen, bei dem Sven und Ramona starteten. Die beiden belegten in dem zweitgrößten Starterfeld den geteilten 56. Platz und verpassten damit um nur 4 Kreuze das Achtelfinale.

Parallel dazu tanzten sowohl Endrik und Jennifer sowie Alexander und Gisela in der Halle C mit ihrer jeweiligen Konkurrenz. Endrik und Jennifer tanzten in ihrem Lateinturnier auf den geteilten 42. Platz. Alexander und Gisela zeigten eine gute Leistung und verpassten mit Platz 26 das Viertelfinale denkbar knapp.

Am Sonntag tanzten Endrik und Jennifer noch einmal – diesmal im Standardturnier. Hier erreichten die beiden das Viertelfinale und belegten hier den geteilten 21. Platz.

Außerdem tanzten am Sonntag Daniel Kanchev und Nataliia Gorovenko im Turnier International Open Latin Adult. Die beiden zeigten eine tolle

Leistung und verpassten in diesem Feld um nur 2 Kreuze den Einzug ins Achtelfinale.

Ranglisten in Nürnberg

Es hat schon eine gewisse Tradition, dass im Frühjahr mehrere Ranglistenturniere beim TSC Rot-Gold Casino Nürnberg ausgerichtet werden. In diesem Jahr stellten sich am Samstag, 15.04. die Paare der Hauptgruppe S Standard sowie die Paare der Masters III S Standard dem 7-köpfigen Wertungsgericht.

Den Anfang machten um 13 h die 78 Paare der Masters III S und hier starteten Wolfgang Binder und Gudrun Schürrle mit der Konkurrenz. Einer der TBW-Verbandstrainer bescheinigte den beiden an diesem Tag ein weiches und flüssiges Tanzen, welches auch die Wertungsrichter überzeugte und so tanzten die beiden souverän in die zweite Zwischenrunde und hier als

bestes TBW-Paar auf den geteilten 18. Platz.



In der Hauptgruppe tanzten gleich zwei unserer Paare mit der Konkurrenz. **Jens Kothe** tanzte mit **Vanessa Gergert** im Viertelfinale auf den geteilten 17. Platz und wusste hierbei vor allem mit dem Wiener Walzer zu überzeugen.

Erneut bis ins Semifinale ging es für **Erik Dabergott** und **Nicole Geller**. Die beiden überzeugten das Wertungsgericht in allen Tänzen und belegten am Ende einen tollen 12. Platz.

Neues Line-Dance-Angebot am Dienstagabend

Mit Emma Mayr haben wir neben Julia Schmid eine

weitere junge Trainerin für unsere Line-Dancer gefunden. Die zweite Gruppe richtet sich vor allem an tanzbegeisterte Berufstätige (m/w/d), die ohne Partner das Tanzbein schwingen möchten.



Freude beim Tanzen ohne festen Partner mit Musik aus aller Welt - und das alles ohne Vorkenntnisse. Tanzen macht Spaß und fördert nicht nur die körperliche und geistige Beweglichkeit sondern auch den Gleichgewichts- und Orientierungssinn. Unsere Gruppen für gesellige Tänze bieten hier genau das Richtige.

11. orientalische Studioshow

Am Sonntag, 23.04. fand im TSZ wieder eine unterhaltsame und abwechslungsreiche Studioshow mit Tänzen des Orients statt. Es gab zahlreiche

Auftritte, u. a. von Tänzerinnen des Ensembles „Nogoum el Sahara“ sowie zahlreichen Gasttänzerinnen und Gastgruppen (Open Stage).



Um 14 Uhr fanden die ersten Auftritte statt und ca. 2 Stunden später ein weiterer Showblock. Die Zeit dazwischen konnten sich Groß und Klein mit Bummeln und Stöbern beim Second-Hand-Bazar sowie bei leckeren Speisen und Getränken vertreiben. Die zahlreichen Besucher freuten sich über kostenlosen Eintritt und es herrschte buntes Treiben und tolle Stimmung.

Jugendmeeting Öhringen 2023

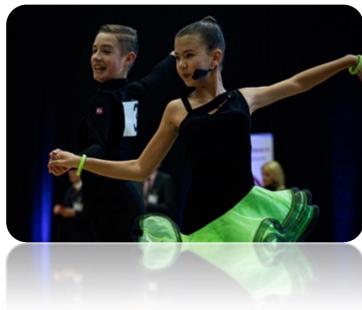
Am Samstag, 22.04. standen in Hohenlohe beim TSC Rot-Weiß Öhringen wieder unsere Nachwuchspaares im Fokus. Der Club richtete für beide Sektionen von den Kindern D bis zur Jugend B zahlreiche Turniere aus. Unsere Paare konnten sich hierbei über zahlreiche Finalergebnisse freuen:

Elias Schmidt und Venera Baisadykov freuten sich im Turnier der Kinder C Latein über den Sieg und als Doppelstarter in der Junioren I C Latein über den 3. Platz.

In der Junioren II D Standard tanzten Hryhorii Yevlash und Megan Pietsch auf den zweiten Platz, Bernhard Siegle und Diana Trush wurden von dem Wertungsgericht auf Platz 3 gesehen.

Beide Paare starteten ebenfalls in dem Lateinturnier der Junioren II D. Hier konnten

Hryhorii und Megan sich ebenfalls auf den 2. Platz tanzen, Bernard und Diana belegten in dieser Klasse den 4. Platz, hatten aber auch einige bessere Noten in der Bewertung.



Den nächsten Erfolg ertanzten sich **Oliver Gerber und Kamila Baisadykov** in der Junioren II C Latein. Auch diese beiden tanzten bis ins Finale und hier auf den 2. Platz. Im Turnier der Junioren II B Standard belegten sie mit der gezeigten Leistung den 3. Platz

Frederik Schmidt und Alina Kromm starteten an diesem Tag in der Junioren I B Latein und wurden vom Wertungsgericht mit dem 4. Platz bedacht.

DM Masters II Latein 2023

Im Rahmen der 11. Böblinger Tanzgala fanden am Samstag, 29.04. in diesem Jahr gleich drei Deutsche Meisterschaften statt. Austragungsort war erneut die Kongresshalle und der Gala-Ball bot dem Publikum in diesem Jahr auch wieder die Gelegenheit, selbst zu tanzen. Mit Heidi Estler und Jörg Weindl leitete ein erfahrenes Turnieleiter-Duo kurzweilig durch die Veranstaltung und die Deutsche Meisterschaft der Masters II begann als zweites Turnier des Tages am frühen Nachmittag mit nur geringer Verspätung.

Für Oliver Brosch und Tina Grassl war es die erste gemeinsame Deutsche Meisterschaft und die beiden hatten einige Schlachtenbummler „im Gepäck“, als sie sich dem internationalen 9-köpfigen Wertungsgericht in der Vorrunde stellten. Souverän meisterten die beiden diese und

zogen mit fast allen Kreuzen ins Viertelfinale ein.

In der zweiten Runde präsentierten sich die beiden ebenfalls gut und überzeugten mit der Leistung, so dass der Einzug ins Semifinale problemlos gelang. Auch in dieser Runde konnten Oliver und Tina noch einige Kreuze ertanzen und wurde am Ende als zweitbestes TBW-Paar mit einem tollen 9. Platz belohnt.

Übungsparty Breitensport

Am Samstagabend fand die erste TSZ-Übungsparty mit DJ Winnie und seinem Team statt. Unsere Breitensportwartin Daniela hatte hier die Vorbereitung übernommen und freute sich am Abend über zahlreiche tanzbegeisterte Paare, die ab 20:30 h das Parkett in Saal 1 + 2 zum Glühen brachten.



Der nächste Übungsabend soll schon in rd. einem Monat stattfinden. Am **Samstag, 03.06.** ist wieder ab 19:30 h Einlass und zwischen 20:30 h und 23:30 h kann wieder das Erlernte in geselliger Runde in der Praxis umgesetzt werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!

DM Junioren II und Jugend Kombination und Masters I S Latein 2023

Mit dem TSZ Blau-Gold Casino Darmstadt war für die diesjährigen Meisterschaften ein erfahrener Ausrichter gefunden und so freuten sich Tänzer und Schlachtenbummler auf drei tolle Turniere. Am Samstag waren die 10-Tänze-Paare der Junioren II B sowie die Latein-

Paare der Masters I S Latein dran und am Sonntag gingen die 10-Tänze-Paare der Jugend A an den Start.

Daniel und Lidia Stoll hatten fleißig trainiert und wollten an diesem Tag zeigen, dass auch in der neuen Altersstufe mit ihnen zu rechnen ist. Der Weg ins Finale führte an diesem Tag über die Vorrunde und eine Zwischenrunde – kein Problem für Daniel und Lidia. Mit einer tollen und über die Tänze ausgewogenen Leistung sicherten sich die beiden als bestes TBW-Paar mit Wertungen von 3 – 6 in der Endabrechnung einen tollen 6. Platz!



Parallel zu dieser Meisterschaft ermittelten die Paare der Masters I S Latein ihren Deutschen Meister. Nach der DM der Masters II S Latein am vergangenen Wochenende starteten Oliver Brosch und Tina Grassl in dieser Woche bei der jüngeren Konkurrenz und zeigten, dass sie sich auch hier nicht verstecken müssen. Die beiden qualifizierten sich mit der gezeigten Leistung an diesem Tag klar für das Viertelfinale und tanzten hier auf den geteilten 16. Platz.

Gleich zwei unserer Paare starteten am Sonntag im Kombinationsturnier der Jugend A. Endrik Schmidt und Jennifer Kunke konnten sich in ihren ersten Jugendjahr gut präsentieren und verpassten mit dem 14. Platz knapp das Semifinale. Kyrylo Avtushko und Daria Filter waren das zweite TSZ-Paar bei dieser Meisterschaft. Die beiden tanzten bis ins Semifinale und hier auf einen tollen 10. Platz.

Sportjugendehrung 2022

Die Sportkreisjugend Stuttgart veranstaltet jährlich in Kooperation mit dem Amt für Sport und Bewegung die Sportjugendehrung im Rathaus der Landeshauptstadt Stuttgart. Geehrt werden Sportlerinnen und Sportler für ihre außerordentlichen Erfolge sowie Menschen, die sich in besonderem Maße für den Sport in Stuttgart engagiert haben. Am 05.05. wurde die Ehrung für das Jahr 2022 vorgenommen und das TSZ freut sich in diesem Jahr zusammen mit Elina und Nicole Geller.

Elina wurde für besonderes Engagement als Trainerin ausgezeichnet und Nicole wurde für besondere sportliche Leistungen (2. Platz bei der DM HGR A Standard) ausgezeichnet.

Außerdem wurden für ihre Erfolge unsere Paare Oliver Gerber und Kamila Baisadykov,

Endrik Schmidt und Jennifer Kunke sowie Frederik Schmidt und Alina Kromm ausgezeichnet.



Impressionen vom Jahresempfang

Für alle, dies es verpasst haben und jene, die den Abend noch einmal Revue passieren lassen wollen, gibt es hier ein paar Impressionen.





Wir bedanken uns für einen tollen Abend 2023 und freuen uns schon jetzt auf den Jahresempfang 2024!

Aktuelle Turnierpaarliste (Stand 28.05.2023)

Kinder I

Herr	Dame	Standard	Latein
Harhala, Borys	Kuzmenkova, Nikol	D	D

Kinder II

Avtushko, Mark	Loginova, Alisa	D	C
Schmidt, Elias	Baisadykov, Venera	D	C

Junioren I

Gurevich, Robert	Gurevich, Isabelle	C	C
Nosov, Heorpii	Bonkovska, Mariana	D	D
Schmidt, Frederik	Kromm, Alina	C	B
Siegle, Bernhard	Trush, Diana	D	D

Junioren II

Gerber, Oliver	Baisadykov, Kamila	B	C
Stoll, Daniel	Stoll, Lidia	A	A
Yevlash, Hryhorii	Pietsch, Megan Patricia	D	D

Jugend

Avtushko, Kyrylo	Filter, Daria Amely	A	A
Rozsokha, Mark	Pietsch, Amanda	C	C
Schmidt, Endrik	Kunke, Jennifer	A	A

Hauptgruppe

Herr	Dame	Standard	Latein
Beichter, Maximilian	Filter, Xenia	B	C
Dabergott, Erik	Geller, Nicole	S	A
Kanchev, Daniel	Gorovenko, Nataliia		S
Kothe, Jens	Gergert, Vanessa	S	A
Ziga, Michael	Zschäbitz, Pénélope	S	S

Hauptgruppe II

König, Oliver	Berardi, Vanessa	D	D
Pfänder, Michael	Offermann, Lea	D	D
Zavřel, Lukáš	Bötsch-Zavřel, Lena	D	D

Masters I

Kollar, Christopher	Meyer, Sina Dr.	S
Spieth, Oliver	Spieth, Marie-Thérèse	A
Vogel, Markus	Vogel, Silke	S

Masters II

Brosch, Oliver	Grassl, Tina	S
Spengemann, Sven	Spengemann, Ramona	S

Masters III

Herr	Dame	Standard	Latein
Bernhardt, Michael	Bernhardt, Jutta	B	
Binder, Wolfgang	Schürrle, Gudrun	S	S
Frick, Günther	Frick, Renate	S	
Klein, Siegfried	Klein, Maria	S	
Rommel, Albert	Rommel, Andrea	S	
Weigel, Michael-Jörg	Beckert, Christina	B	

Masters IV

Pauli, Harald	Bechert, Eva	S
Schürmann, Alexander Dr.	Schürmann, Gisela Dr.	S
Stodko, Rico	Stodko, Andrea	S

Kontaktdaten Präsidium



Simon Reuter
Präsident
Mobil 0176 84 04 10 87
praesident@tsz-stuttgart.de



Sven Spengemann
Veranstaltungsreferent
Mobil 0174 33 68 26 9
veranstaltungsreferent@tsz-stuttgart.de



André Waibel
Vizepräsident
Mobil 0157 86 15 61 15
vizepraesident-waibel@tsz-stuttgart.de



Ramona Spengemann
Pressereferentin
Mobil 0151 17 32 68 81
pressereferentin@tsz-stuttgart.de



Dr. Stefan Wößner
Vizepräsident
Mobil 0175 22 34 17 0
vizepraesident-woessner@tsz-stuttgart.de



Federica Rücker
Schriftführerin
Mobil 0151 59 44 25 09
schriftfuehrerin@tsz-stuttgart.de



Gudrun Schürrele
Schatzmeisterin
Mobil 0152 09 82 18 57
schatzmeisterin@tsz-stuttgart.de



Elina Geller
Jugendwartin
Mobil 0157 78 25 26 76
jugendwartin@tsz-stuttgart.de



Dr. Oliver Brosch
Tanzsportwart
Mobil 0177 39 53 07 7
tanzsportwart@tsz-stuttgart.de



Nicole Geller
Beisitzerin Jugend
Mobil 0157 54 74 87 99
beisitzerin-jugend@tsz-stuttgart.de



Daniela Nottmeyer
Breitensportwartin
Mobil 0157 82 89 73 77
breitensportwartin@tsz-stuttgart.de



Lutz Schürmann
Beisitzer Clubheim
Mobil 0151 40 75 02 04
beisitzer-clubheim@tsz-stuttgart.de

Veranstaltungskalender 2023/24 des TanzSportZentrums Stuttgart-Feuerbach

10./11. Juni 2023	Kinder- und Jugendfestival in Stuttgart
01. Juli 2023	36. Feuerbacher Höflesmarkt
08. – 12. August 2023	GOC German Open Champomships in der Liederhallte
22. – 24. September 2023	Deutsche Meisterschaft Line-Dance im TSZ
25. November 2023	Bundesmannschaftspokal Masters II S Standard im TSZ
18./19. Mai 2024	Deutsche Meisterschaften Masters I - III Kombination und Masters IV Standard sowie Deutschland-Cup U21 Standard im TSZ

[Impressum](#)

Herausgeber:
TanzSportZentrum Stuttgart-Feuerbach e. V.

Redaktion:
Quick & Slow | Ramona Spengemann, Pressereferentin
Turnierpaarliste | Oliver Brosch, Tanzsportwart

TanzSportZentrum
Triebweg 75, 70469 Stuttgart
www.tsz-stuttgart.de
info@tsz-stuttgart.de
Tel. 0711 5 50 74 91
Fax 0711 5 50 74 92

